

Bericht vom traditionellen Estudiantes-Kegeln

Am Sonntag, 2. April 2023 war es wieder einmal so weit. Die kegel-begeisterte Delegation von Estudiantes und 1 Gast versammelten sich im Underground des Restaurants Schützenruh beim Albisgüetli. Warum Schützenruh? Erstens ist die Bahn im Muggenbühl (die letzten 2 Austragungen) auch nicht besser, zweitens hatten die Verantwortlichen in der Schützenruh gemäss Homepage den Raum der Kegelbahn etwas renoviert und drittens kostet die Bahn beim Albisgüetli massiv weniger. Und tatsächlich: der Boden wurde neu gestrichen und die Wände strahlten in frischem Weiss, die 14 TeilnehmerInnen waren zufrieden.

Zum Starten bildeten wir 2 Teams: Damen gegen Herren. Dabei waren Manuela, Andrea, Suzanne, Margrit, Olga, Christine und Susi, bei den Herren Urs, Marcel, Frantz, Hans-Peter, Marcel Buensoz (ehemaliges Mitglied, schön wieder mal dabei zu sein), Willi und Walti.



Tannenbäumli:

Die Damen bemühten sich, Olgi war für einen 9er zuständig, doch schlussendlich siegten die Herren, denn Urs und Marcel erledigten die 2x 9er und man höre, am Schluss musste das Team sogar noch einen Nuller schaffen, was souverän abgearbeitet wurde.



Einsargen:

Noch einmal Damen vs. Herren. Die männlichen Teilnehmer liessen sich von den Damen in die Kiste befördern, keine Chance...

Einsargen reloaded:

Noch einmal D gegen H, dieses Mal behielten die Männer die Oberhand. Einmal in die Kiste reicht ja völlig, nicht?

Auf 1000 und zurück:

Jetzt wurden die Teams anders zusammengestellt, nämlich aufgeteilt nach Clans (wie bei den Schotten). Die linke Bahn belegten die verschiedenen Webers, Manuela, Andrea, Suzanne, Christine, Hans-Peter, Willi und Walti. Rechts spielte der „Rest“, das Mix-Team: Margrit, Olgi, Susi, Urs, Frantz, Marcel H. und Marcel B.

Lange Rede, kurzes Intermezzo: das Mixed-Team erreicht locker 0 Punkte, während sich die Webers noch mit 510 Punkten abmühten. Man gönnt ja den Gegnern auch mal was.

Höchste Zahl kegeln:

Hmm, das Verdikt war: Webers 3776602, Mixed 9660253, das ist kaum zu toppen!

Höchste Zahl Kegeln Revanche:



So, jetzt aber... Webers Sieg mit 6154442, Mixed 4743605

Und noch einmal Tannenbaum reloaded:

Beide Teams mühten sich mit 2x 9ern am Schluss. Team Mixed hatte sogar noch einen 7er zu erledigen. Webers konnten ihre 9er mühsam abstottern und siegten dadurch „eindrucklich“.

Spielen auf 555:

Das Mixed-Team erreichte das Ziel easy, während die Webers sich noch an einem 5er abmühten.

Einsargen reloaded, reloaded:

Der Referenzsarg hatte 17 Leben, das Mixed-Team konnte deren 4 am Schluss für sich retten und siegte folgerichtig.

Einsargen reloaded, reloaded, reloaded:

Doch jetzt zeigten die Webers nochmals, wie das Einsargen so läuft, wenn man sich Mühe gibt. Sie gewinnen überzeugend und hatten am Schluss noch üppige 6 Leben übrig!

Ein schöner Abend, aufgelockert mit allerlei Menus und Glacé-Coups neigte sich dem Ende zu. Die TeilnehmerInnen schienen auch langsam müde zu werden. Walti zog gnadenlos die Einzelbeiträge ein, wie üblich leicht aufgerundet, zu Händen der Clubkasse. Daraus resultierte ein satter Gewinn von Fr.20.- Das

Restaurant Schützenruh entpuppte sich als die bessere Wahl, alle waren zufrieden mit der Abendveranstaltung. Bestimmt wieder einmal!

Bericht: Walti

